

## Presseinformation

15. März 2024

### Mit Wachaubahn, Schiff & Kulturgenuss die Wachau entdecken

#### LH-Stv. Landbauer: „Besonders attraktiv ist das Angebot der Freizeitmobilität im UNESCO Weltkulturerbe Wachau“

Gleich zwei Ausflugshighlights entlang der Wachaubahn starten in Kürze: Ab 30. März können Fans der Wachau die Sehenswürdigkeiten der Region mit Schiff und Bahn erlebnisreich erkunden. Auf der Schallaburg heißt es ab 6. April „RENAISSANCE einst, jetzt & hier“ – für die Gäste der Wachaubahn ist der Eintritt in die Ausstellung vergünstigt. „Besonders attraktiv ist das Angebot der Freizeitmobilität im UNESCO Weltkulturerbe Wachau. Durch die Kombination aus Wachaubahn und Schifffahrt können unsere Landsleute ein weiteres schönes Stück Niederösterreich entdecken“, informiert LH-Stellvertreter Udo Landbauer.

Zwei Angebote der Wachaubahn kombinieren Fluss und Schiene zu einem besonderen Ausflugserlebnis: Von 30. März bis 3. November 2024 können Gäste die „Große Wachaufahrt“ (Krems bis Melk) und die „Kleine Wachaufahrt“ (Krems bis Spitz) erleben. Das Angebot inkludiert je eine Schifffahrt auf der Donau und eine Wachaubahnfahrt, die jeweilige Fahrtrichtung bestimmen die Ausflugs Gäste selbst, wodurch der Reiseverlauf individuell zusammengestellt werden kann. „Unsere Wachaubahn ist die ideale Freizeitbegleiterin für alle, die bequem und sicher in der Region unterwegs sein wollen. Die Tagesfahrkarten funktionieren als Hop-On-Hop-Off-Tickets und ermöglichen ein flexibles Ein- und Aussteigen an allen Haltestellen. Zudem reisen Inhaberinnen und Inhaber des KlimaTickets bei der Wachaubahn zum ermäßigten Preis“, ergänzt Niederösterreich Bahnen Geschäftsführerin Barbara Komarek.

In der diesjährigen Ausstellungssaison der Schallaburg steht die Renaissance im Mittelpunkt. Von 6. April bis 3. November 2024 erwartet Besucherinnen und Besucher eine umfassende Retrospektive über das Lebensgefühl einer Epoche, die unsere Gegenwart bis heute prägt. Fahrgäste der Wachaubahn erhalten beim Vorzeigen des Tickets ermäßigten Eintritt in die Schau „RENAISSANCE einst, jetzt & hier“.

Weitere Informationen: Alexander Murlasits, Leitung Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Büro LH-Stv. Udo Landbauer, Mobiltelefon +43 676 812 13742, E-Mail [alexander.murlasits@noel.gv.at](mailto:alexander.murlasits@noel.gv.at)



## Presseinformation